



Oktober - November **2**

**DIE** **0**

**HEIM-** **0**

**KIRCHE** **7**

21. Oktober: 25 Jahre Diakonin

10. November: Basar



**GEISTLICHES WORT 3****25 JAHRE DIAKONIN IN LUKAS 4**

Elke Siegmund feiert Jubiläum

**GOTTESDIENSTE 5**

Gottesdiensttermine  
Goldene Konfirmation

**KINDER 6**

Kindergottesdienst  
„Film ab!“ - Kinder-Kino-Ferienprojekt  
Kinder- und Horttag in den Herbstferien  
Wer macht mit beim Krippenspiel?

**KINDER UND JUGEND 7**

Buchtipps des Monats  
Rätsel  
Neues aus der Lukas-Bücherei  
Denkt Ihr dran? - Lukasbäckerei im Dezember

**LUKASREISEN 8**

Bei den fliegenden Schweinen vom Kiekeberg  
Vorankündigung

**LUKAS AKTIV 9**

Auf Lukas´ Rappen  
Abend mit der Bibel - Vorschau  
Suchen nach Kuchen  
Begegnung mit Paulus  
Der Posaunenchor ist ein Jahr alt

**GEMEINSAM STATT EINSAM 10**

Die Nachbarschaftshilfe startet  
Projekt Behindertenrampe kommt voran

**BASAR 11****FRAUEN 12**

Kreativ-Workshop für interessierte Frauen  
Frühstück für Frauen

**KULTUR 13**

Termine  
Blechbläser-Ensemble zu Gast  
Termine für das Weihnachtsmärchen

**JAHRESZEITLICHES 14**

Reformationstag  
Seniorenkreis auf Herbstreise

**GASTGRUPPEN 15****WERBUNG 16****FAMILIENNACHRICHTEN 17****GEMEINDEINFORMATIONEN LIEGEN AUS BEI 18****TREFFPUNKTE 19****Orgelkonzert zur Adventszeit**

Unsere Organistin Young-keum Chung spielt am 1. Advent (2. Dezember) um 18.00 Uhr ein Orgelkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach und lädt bereits jetzt alle herzlich ein. Sie stellt verschiedene Werke, die aus Choralbearbeitungen entstanden sind, in ihren unterschiedlichen Klangfarben vor. Den Bezug zur Weihnachtsgeschichte stellen beispielsweise das Stück „Pastorale (BWV 590)“, das die Hirtenthematik aufnimmt, die Variation über „Vom Himmel hoch da komm ich her (BWV 769)“ und das Präludium und Fuge (BWV 547) her.

Spruch für den Monat Oktober

*Wer bemerkt seine Fehler? Sprich mich frei von Schuld,  
die mir nicht bewusst ist!*

Psalm 19,13

Fehler? Ich mache keine Fehler. Ich bin vollkommen. - Wirklich? Frage: Was für Fehler könnte ich denn machen? Müssen meine Fehler gleich Schuld sein? Notlüge, Lieblosigkeit, Ehrgeiz, Streben nach vorn, den andern misstrauisch beobachten und verschiedenes andere mehr. Das sind doch alles keine Fehler. Das hilft mir doch mein Leben zu meistern, im Beruf weiter zu kommen und schützt mein persönliches Alltagsleben. Ist dieser Schutz nicht wichtig? Kann dieser Schutz ein Fehler sein? Meint David, der Schreiber dieses Psalmwortes nur die Fehler gegenüber den Menschen oder meint er nicht auch die Fehler gegenüber Gott? So einfach lässt sich das nicht trennen. David nennt Fehler gegenüber Gott Schuld, und er muss erkennen, dass ihm viel Schuld nicht bewusst ist. Diese Erkenntnis treibt ihn zum Gespräch mit Gott. Er bittet Gott: Sprich mich frei von Schuld. David kann mit der Schuld Gott gegenüber nicht leben. Er bittet in Psalm 51: *Gott*

*sei mir gnädig nach deiner Güte, und tilge meine Sünden nach deiner großen Barmherzigkeit. Wasche mich rein von meiner Schuld, und reinige mich von meiner Sünde.* Dieses Gebet zeigt, dass David erkannt hat, wie groß seine Schuld gegenüber Gott ist und er weiß, dass nur ein gnädiger Gott seine Schuld tilgen kann. Und wir? In Jesus Christus und nur in ihm begegnet uns der gnädige Gott. Und darum dürfen wir immer wieder aufs neue Gott bitten so, wie Jesus es uns im Vaterunser gelehrt hat: Vergib uns unsere Schuld. Gott vergibt Sünde und Schuld. Das lässt sich erleben, z. B. im Gottesdienst am Buß- und Bettag. Gewissensbisse, die schmerzen, Schuld, die nicht zu leugnen ist, Gott vergibt sie. Er macht fröhliche Menschen aus uns und beschützt uns im Alltag. Lassen Sie sich auf diese Erfahrung ein!  
Ich wünsche Ihnen Gottes Geleit und Segen.

Willi Garbe

## Elke Siegmund feiert Jubiläum

Seit 25 Jahren prägt ein Gesicht in der Lukas-kirche die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, mit Frauen und darüber hinaus: unsere Diakonin Elke Siegmund.

Am 4. Mai 1982 bewarb sich Elke Siegmund um die Stelle einer Diakonin. Schon wenig später, am 9. Juni 1982, konnte sie sich über die Zusage freuen. Ihre Arbeit nahm sie am 15. Oktober auf – mit dem festen Willen, nicht länger als zwei Jahre zu bleiben. Leider war der Stadtkirchenverband nicht ganz so flott und musste im August 1983 sanft an den Dienstvertrag gemahnt werden. Der kam endlich im Januar 1984, immerhin noch vor Ablauf der geplanten zwei Jahre. Aber Elke Siegmund blieb – und das ist ein Glück für Lukas. Ihre schwungvolle Kinder- und Jugendarbeit, die Generationen von Kindern geprägt und zum Teil fest an Lukas gebunden hat, reicht vom Babyalter bis zu jungen Erwachsenen. Sie wird durch Höhepunkte wie Freizeiten, die Kinderbibelwoche, das Krippenspiel und besondere Gottesdienste gekennzeichnet. Ihre zweite große Liebe gehört der Frauenarbeit: Frauenbibelkreis, Frauenfrühstück im Advent, Frauenübernachtung und der Kreativ-Workshop sind aus Lukas nicht mehr wegzudenken. Es gehört konzeptionell zu ihrer Arbeit Ehrenamtliche einzubinden. Wie sie selbst stets betont, stützt sich ihre Arbeit in allen Gruppen auf das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Jugendlicher und Erwachsener.

Neben diesen Aufgaben hat sie sich häufig der Ausbildung angehender Diakoninnen im Praktikum gewidmet. Besonderen Wert legte und



Bewerbungsfoto

legt sie in all den Jahren auf ihre eigene Fort- und Weiterbildung. Das Spektrum reicht von der Stimmbildung und dem Gesangs- und Gitarrenunterricht über die Prädikantenausbildung bis hin zum Studium der Sozialpädagogik, das sie im Jahr 1993 abschloss.

Wen könnte es da wundern, dass Elke Siegmund sich größter Wertschätzung der Gemeinde, des Pfarramtes, – immerhin hat sie bisher mit sieben Pastoren zusammen gearbeitet –, aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Haus und ganz besonders des Kirchenvorstands sicher sein

kann? Was wäre die Lukasgemeinde ohne sie? Oder wie eine Jugendliche der „ersten Stunde“ es formuliert: „Elke ist schuld, dass wir hier hängen geblieben sind.“

Elke Siegmunds engagierte Einstellung zu Arbeit und Fortbildung kann niemand besser ausdrücken als sie selber. Und so zitieren wir aus ihrem Brief vom 16. Februar 2000 an den Kirchenvorstand:

*„Nach den vielen Jahren im Beruf und langer Berufserfahrung ist es mir immer wieder wichtig, neue Impulse für*









*meine Arbeit zu bekommen, meine jetzige Herangehensweise an die einzelnen Schwerpunkte immer wieder neu zu überprüfen, damit die Arbeit nicht zur Routine wird, sondern immer wieder neue Inhalte und Ziele gesetzt werden können.“*

**Wir gratulieren herzlich zum 25-jährigen Dienstjubiläum und hoffen auf viele Jahre weiterer guter Zusammenarbeit. Das Jubiläum muss natürlich gebührend gefeiert werden! Die Gemeinde ist für den 21. Oktober herzlich zum Gottesdienst mit anschließendem Empfang im Lichthof eingeladen.**



Diakonin Elke Siegmund 2007

**Gottesdienste jeweils 10.00 Uhr**

Okt	07.10.	18. S. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Lukas-Chor 10.00 Uhr Kindergottesdienst 15.00 Uhr Gehörlosengottesdienst	P. Dr. Burandt Diak. Siegmund und Team Pn. Neukirch	 
	14.10	19. S. n. Trinitatis	Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Burandt	
	21.10	20. S. n. Trinitatis	Gottesdienst anschließend Empfang anlässlich des 25-jährigen Dienstjubiläums der Diakonin 15.00 Uhr Ostgottesdienst	P. Dr. Burandt/Diak. Siegmund  P. Dr. Schmalenberger	
	28.10	21. S. n. Trinitatis	Gottesdienst	P. Meyer-Stiens	
	31.10	Reformationstag	18.00 Uhr Andacht zum Reformationstag	P. B. Köpke	
Nov	04.11	22. S. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt	
	11.11.	Drittletzter S. d. Kirchenjahres	Gottesdienst mit Gehörlosen Kindergottesdienst	P. Dr. Burandt/Pn. Neukirch Diak. Siegmund und Team	 
	18.11.	Vorletzter S. d. Kirchenjahres	Gottesdienst	P. Meyer-Stiens	
	21.11.	Buß- und Bettag	11.00 Uhr Schülergottesdienst 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Burandt und Schüler P. Dr. Burandt	
	25.11.	Ewigkeitssonntag	Gottesdienst zum Gedenken der Toten	P. Dr. Burandt	

Nach dem Sonntagsgottesdienst bietet Ihnen unser Küster Michael Klein Kaffee und Saft an.

**Goldene Konfirmation**

Am 14. Oktober feiern wir im Gottesdienst die Goldene Konfirmation. Alle, die vor 50 Jahren in unserer oder einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen. Dies gilt auch für diejenigen, die ein anderes hohes rundes Konfirmationsjubiläum feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Jubilarinnen und Jubilar herzlich zur geselligen Runde mit Mittagessen und Kaffee trinken eingeladen. Bitte melden Sie sich bis zum 10. Oktober im Gemeindebüro an.



**28. OKTOBER 2007:  
ENDE DER SOMMERZEIT**

Bitte vergessen Sie nicht, in der Nacht vom 27. auf den 28. Oktober Ihre Uhren um eine Stunde zurückzustellen.

Liebe Kinder!

Hier findet Ihr wieder unsere Angebote für Euch. Viel Vergnügen wünschen Elke Siegmund, Diakonin und Team

### Kindergottesdienst



Hallo, liebe Kinder! Es ist Sonntag und Ihr wisst nicht recht, was Ihr tun sollt? Dann kommt doch zum Kindergottesdienst, der einmal monatlich bei uns in der Gemeinde stattfindet! Zusammen mit vielen anderen Kindern und dem „Kigo“-Team wollen wir etwas von Gott und Jesus hören, zusammen spielen und singen, basteln, den Kinderpsalm beten, viel Spaß haben und Gemeinschaft erleben. Alle Kinder im Alter von vier bis elf Jahren sind herzlich eingeladen. Wir treffen uns am 7. Oktober und 11. November in der Zeit von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Kinder- und Hortraum unserer Gemeinde! Wir freuen uns auf Euch, liebe Kinder und auf fröhliche und spannende Kindergottesdienstsonntage! E. Siegmund, Diakonin und Team

### „Film ab!“ – Kinder-Kino-Ferienprojekt



Liebe Kinder! „Film ab!“ heißt es wieder in den Herbstferien und im November! Nach der langen Sommerpause wollen wir mit Popcorn und Apfelschorle wieder spannende und lustige Kinderfilme zeigen. Hast Du Lust dabei zu sein? In den Herbstferien treffen wir uns am Dienstag, 23. Oktober und vergnügen uns mit dem Film: „Shrek“ und am Donnerstag, 25. Oktober gibt es den Film: „König der Löwen“ zu sehen. Diese beiden Vorführungen finden jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Im November geht es dann weiter am Freitag, 23. mit dem Film: „Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte“. Da dann wieder Schule ist, beginnen wir um 15.30 Uhr. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Nach Filmende ist auch immer noch Zeit zum Spielen und Singen. Also, Vorbeikommen lohnt sich!

### Kinder- und Horttag in den Herbstferien

„Was die Bibel den Kindern sagen will!“ – Ein Tag rund um die Bibel

Wie ist die Bibel eigentlich entstanden? Wie konnte das alles bis in unsere Zeit erhalten werden? Sind die Geschichten aus der Bibel wirklich „echt?“ Im Bibelzentrum Marienwerder bekommen wir bestimmt Antworten auf unsere Fragen und es gibt dort viel zu entdecken. Spiele zu Themen rund um die Bibel am Computer, Comics, viele verschiedene Bibeln zum Anfassen und Anschauen von ganz klein bis ganz groß, ein Zelt nachgestellt aus der Zeit des alten Urvaters Abraham, und, und, und... Wir wollen uns auf den Weg machen und Neues entdecken. Pastor Brockhaus freut sich schon auf uns und wird uns vieles zu erzählen haben. Der Kinder- und Horttag findet am Freitag, 26. Oktober statt. Wir treffen uns um 9.30 Uhr an der Lukaskirche und sind um 16.00 Uhr zurück. Alle Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren können mitmachen. Die Kosten für den Tag betragen 4,- Euro. Da wir im Bibelzentrum unser gemeinsames Picknick veranstalten werden, muss jedes Kind für ausreichend Verpflegung und Getränke sorgen. Außerdem sind zwei Üstra-Fahrkarten für die Fahrt mitzubringen. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 17. Oktober. Wir freuen uns auf Euch!

Elke Siegmund, Diakonin, Elke Diepholz, Erzieherin, Katrin Wiesner, Kinderpflegerin, Christiane Wegner und ehrenamtliche Jugendliche

### Wer macht mit beim Krippenspiel?



Maria, Josef, die Heiligen Drei Könige, Engel, ein Wirt, vielleicht noch Soldaten – oder, oder, oder? Noch steht das Drehbuch für unser diesjähriges Krippenspiel nicht, denn erst müssen wir wissen, wer von Euch Kindern in diesem Jahr dabei sein will. Aber eins kann ich Euch jetzt schon

versprechen: Neben dem Lernen der Texte und dem Proben in der Kirche wird die Kirche am Heiligen Abend wohl bis auf den letzten Platz besetzt sein, denn so viele Gottesdienstbesucher und Besucherinnen kommen, um Gottesdienst zu feiern und das Krippenspiel zu sehen. Also, wollt Ihr in diesem Jahr bei unserem Krippenspielprojekt mitmachen? Wir treffen uns ab Donnerstag, 8. November regelmäßig donnerstagnachmittags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Kinder- und Hortraum. Alle Kinder ab fünf Jahren können mitmachen. Wichtig ist, dass die Kinder bis spätestens Mittwoch, 17. Oktober angemeldet werden, damit das Stück geschrieben werden kann. Also, wir freuen uns auf turbulente und fröhliche Proben mit Euch und auf einen schönen Gottesdienst am Heiligen Abend! E. Siegmund, Diakonin und Team

### Buchtipps des Monats

**Titel:** Anton oder Die Zeit des unwerten Lebens  
**Verfasser:** Elisabeth Zöller  
**Verlag:** Fischer Schatzinsel (2004)



Nicht nur Lehrer Heimann hat Anton immer mehr im Visier. Einer wie er sei für die Gesellschaft nicht tragbar findet der Lehrer, denn Anton ist behindert. Es ist das Jahr 1941. Ein Buch nicht nur für Jugendliche ab 14 Jahren. Es wirft viele Fragen auf über Verantwortung, Mitschuld und stillschweigendes Dulden von Diskriminierungen, damals wie heute. Die Bewertung eines Menschen nach seinem Nutzen für eine Gesellschaft ist immer der Beginn der Unmenschlichkeit.

Toni hat sich mit ihren Freundinnen Julia, Martha, Marie, Ella und Louise auf dem Jahrmakkt verabredet. Aber wie soll sie die fünf Mädchen in diesem Rummel finden? Kannst Du ihr helfen?



### Neues aus der Lukas-Bücherei

Liebe Bücherwürmer, in den Sommerferien haben die fleißigen Handwerker der Lukas-Kirche neue Regale für die Bücherei angefertigt. Jetzt können wir Euch noch viel mehr Bücher, Kassetten und Computerspiele anbieten. Außerdem haben wir ganz viele neue Bücher von einer Privatperson gespendet bekommen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Im November feiert die Lukas-Bücherei „100 Jahre Astrid Lindgren“ mit Spiel, Spaß und guter Laune. Achtet auf die Aushänge in und um die Bücherei !!!

### Denkt Ihr dran?

Lukasbäckerei im Dezember

Auch in diesem Jahr findet die Lukasbäckerei statt. Frank Behn und Carmen Ullrich freuen sich schon darauf mit 12 von Euch - im Alter von 8 bis 14 Jahren - am Samstag, dem 15. Dezember leckere Plätzchen zu backen. Die Anmelde-Liste wird Ende November aushängen.

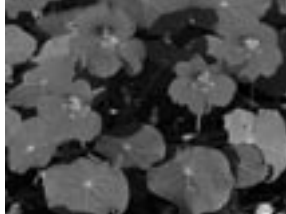
## Bei den fliegenden Schweinen vom Kiekeberg



Am Sonnabend, 15. September gingen 26 Unternehmungslustige mit Lukasreisen auf Tour – diesmal Richtung Norden zum Museumsdorf Kiekeberg und anschließend nach Hamburg. Begeisterung empfand die Gruppe für die vielen Tiere, die im Kiekeberg gehalten werden: Truthähne, Gänse, Hühner, Schafe und noch viel mehr. In der ländlichen Umgebung erlebten die Mitreisenden etwas ganz Besonderes: Fliegende Bentheimer Ferkel. Melissa (5 Jahre)traute ihren Augen nicht, als ein Ferkel über Kopfhöhe an ihr vorbei flog und sicher auf vier Pfoten landete. Die Muttersau hatte seitlich liegend ihre zahlreichen Ferkel gesäugt, war schließlich der Sache überdrüssig geworden, legte sich auf den Bauch und schloss die Milchbar. Die lästigen Ferkel schleuderte sie hoch in die Luft und beförderte sie einfach zwei, drei Meter weiter. Der weitere Rundgang führte uns zu den historisch gewandeten Mitgliedern des Fernseheteams „Leben wie zu Goethes Zeiten“, mit denen wir auf offenem Feuer gebratenen Buchweizenpfannkuchen verspeisen konnten. Im Marschland pflückten wir Kapuzinerkresse, die sich als sehr wohlschmeckend erwies.

Nach diesen Erlebnissen reisten wir weiter zum Fischereihafenrestaurant in Hamburg, aßen leckeren frischen Fisch und besuchten anschließend das Speicherstadtmuseum. Das Personal ließ uns leider nicht an der Teeverkostung teilnehmen, obwohl wir mit Günther Mutschischk einen anerkannten Tee-Experten aus Hannover dabei hatten. Versuche, unsere Kenntnisse honorarfrei anzubieten, wurden abrupt

gestoppt. Gegen 17.00 Uhr fanden wir uns in der St. Jacobi-Kirchengemeinde ein und wurden über zwei Fahrstühle in den 88 m hohen Jakobikirchturm befördert. Eine Kirchenvorsteherin ermöglichte uns die Besichtigung des Turmkaffees noch vor Beginn der Langen Nacht der Kirchen, die an dem Abend in Hamburg stattfand. Der Ausblick über die Stadt, auf Binnen- und Außenalster und das Hafengelände war beeindruckend. Abschließend konnten wir in St. Jacobi zu Beginn der Langen Nacht ein geistliches Konzert genießen, bei dem die berühmte Arp-Schnitger-Orgel (1693) mit ihren 60 Registern und ca. 4.000 Pfeifen, die größte erhaltene Barockorgel im nordeuropäischen Raum, zu Gehör kam.



Fotos (5): Redaktion

## Vorankündigung

Lassen Sie sich nicht unsere nächsten Lukasreisen entgehen! Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, geht es am 13. Oktober nach Papenburg zur Meyerwerft und zur Festung Bourtange. Abfahrt: 6.00 Uhr, Rückkehr ca. 22.00 Uhr. Kosten 34,50 € Erwachsene, 24,50 € Kinder. Am 2. Advent geht es zum Weihnachtsmarkt nach Goslar.



## Auf Lukas´ Rappen

Wandergruppe „Lukas in Bewegung“



Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde der Lukasgemeinde, auch im Herbst wollen wir wieder an jedem zweiten Freitag nachmittag ausgiebige Spaziergänge unternehmen, die jeweils etwa zwei Stunden dauern. Bitte merken Sie sich folgende Termine vor: 12. und 26. Oktober sowie 9. und 23. November

Treffpunkt: U-Bahnstation (Tonnendach) Lister Platz

Zeit: 15.00 Uhr

Bis zu unserem Wiedersehen freundliche Grüße

Ihr Max Peterleit

## Abend mit der Bibel - Vorschau



Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen:

Dienstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr: Pastor Gerd Brockhaus, Geschäftsführer der Hannoverschen Bibelgesellschaft, wird das Thema behandeln: „Nimm und lies was Neues - aktuelle Bibelübersetzungen“. Dabei werden verschiedene Bibelübersetzungen anhand ausgewählter Bibelstellen (u.a. Psalm 23) exemplarisch gegenübergestellt. Es werden keine Bibelkenntnisse vorausgesetzt.

Dienstag, 20. November, 19.30 Uhr: Michel Youssif, Prediger im Hannoverschen Verband Landeskirchlicher Gemeinschaften, wird zum Thema „Die Frau im Islam“ referieren. In Ägypten geboren und dort aufgewachsen ist Michel Youssif mit der Situation der Frauen im Islam bestens vertraut.

## Suchen nach Kuchen



Bitte unterstützen Sie unseren Basar auch in diesem Jahr mit Ihren Backkünsten. Wir freuen uns über jeden selbst gemachten Kuchen. Bitte bringen Sie Ihr leckeres Backwerk am Sonnabend, 10. November bis 12.00 Uhr in den Gemeindesaal. Vielen Dank

## Begegnung mit Paulus

Dr. Bernd Seestaedt wird am 17. Oktober im Martin-Luther-Raum um 19.30 Uhr eine CD vorstellen, die aus seiner persönlichen Beschäftigung mit dem Apostel Paulus erwachsen ist.

## Der Posaunenchor ist ein Jahr alt

Seit einem Jahr treffen sich montags zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr begabte und begeisterte (Neu-)Anfänger an Trompete und Posaune. Einer wollte schon immer mal Posaune ausprobieren, ein anderer ist zufällig reingerutscht und hängen geblieben – und andere haben vielleicht schon vor langer Zeit ihr Instrument (oder ein anderes) gespielt. Die Voraussetzungen könnten unterschiedlicher kaum sein! Auch ist die Altersstruktur sehr gemischt: Von dem Zeitpunkt an, zu dem man sein Instrument halten kann – sagen wir mal ab dem Alter von 7 bis 10 – kann man ein Blechblasinstrument erlernen. Nach oben sind dem Alter keine allgemeingültigen Grenzen gesetzt. Genau wie in anderen Gemeindegruppen kommen auch hier Menschen verschiedenen Alters und mit verschiedenen Hintergründen zusammen und verfolgen ein gemeinsames Ziel. Und so hat es der Lukas-Posaunenchor geschafft, am 1. Juli im Gottesdienst den ersten Auftritt zu absolvieren – ein schönes Geschenk, mit dem man zufrieden in die Sommerferien gehen konnte. Nun sind die Ferien vorbei. Ein paar Instrumente wurden warm gehalten, von anderen musste erstmal eine dicke Staubschicht geblasen und die Stimmzüge mussten neu gefettet werden. Schließlich sollen ja bald weitere Auftritte folgen! Wir können dabei noch bläserische Unterstützung gebrauchen! Ob erfahrene Posaunenchorbläser, Musiker anderer Sparten oder absolute Anfänger/Neugierige. Falls Sie Interesse haben, mitzuspielen oder ein Instrument zu erlernen: Melden Sie sich einfach bei Ulf Meinhardt (0511-3384799) oder direkt beim Posaunenchorleiter Alexander Kockel (0511-12609311).





Neu gegründete Nachbarschaftsgruppe Foto: Redaktion

### Die Nachbarschaftshilfe startet

Neue Lukasgruppe nimmt ihre Arbeit auf

Wie in den letzten Gemeindebriefen berichtet, hat sich eine neue Gemeindegruppe gebildet. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Anonymität in unserem Gemeindegebiet entgegenzuwirken. Die Mitglieder der Gruppe (s. Foto) bieten ab sofort folgende Dienste an: Besuche, Vorlesen, Vertretung für pflegende Angehörige, kleine Hilfen (z. B. Nagel in die Wand schlagen), Behördengänge, Hilfe bei Formularen und Botengänge. Wenn Sie sich allein fühlen und wie beschrieben nachbarschaftliche Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte ohne Scheu an Frau Knauf, Tel. 31 75 40 oder an das Gemeindebüro. Kennen Sie jemanden, der sich über nachbarschaftliche Hilfe freuen würde, sich aber nicht traut, sich zu melden? Wir sind für jeden Tipp dankbar! Könnten Sie selber für Nachbarn ein wenig Zeit zur Verfügung stellen und hätten Sie Lust, bei der Gruppe mitzumachen? Wir brauchen noch Verstärkung! Da bisher keine regelmäßigen Gruppentermine bestehen, wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Knauf. Im Namen der Gruppe grüßt Sie Ihr P. Dr. Burandt.

### Projekt Behindertenrampe kommt voran

Der Erlös unseres diesjährigen Basars ist bestimmt für eine Behindertenrampe. Sie soll vor dem Martin-Luther-Raum entlangführen und im Neuen Foyer hinter dem Tresen einmünden. Hier können Rollstuhlfahrer künftig bequem in den Gebäudekomplex gelangen und Gemeinschaft im Gottesdienst und in Gruppen erleben. Der Kirchenvorstand hat sich über die zu erwartenden Kosten informiert und dafür entschieden, die Rampe durch einen Schlossereibetrieb in Edelstahl fertigen zu lassen. Diese Ausführungsart passt zu unserem Gebäude und garantiert Wartungsfreiheit. Die Kosten für die Rampe werden auf ca. 9.500 € geschätzt, von denen der Stadtkirchenverband erfreulicherweise 40 Prozent übernehmen wird. Die Restsumme muss durch die Gemeinde aufgebracht werden. Deshalb hat der Kirchenvorstand den Erlös des diesjährigen Basars für diesen Zweck bestimmt und sich gleichzeitig für das passende Basarmotto entschieden. Voraussichtlich wird der Basarerlös jedoch nicht ausreichen. Darum bittet der Kirchenvorstand alle Kreise und Mitglieder der Lukasgemeinde zu prüfen, inwieweit sie sich mit einer Spende an den Kosten der Rampe beteiligen können. „Gemeinsam statt einsam“ – auch für die Finanzierung der Rampe ein passendes Motto.



Edelstahlbodenblech einer Behindertenrampe

# Basar

in der Ev.-luth. Lukaskirche

**10. November 2007  
von 14-19 Uhr**

**"Gemeinsam  
statt  
einsam"**

- Kaffee und Kuchen
- Bratwurst und heiße Getränke
- Hochwertige Handarbeiten
- Spiel- und Bastelaktionen für Kinder
- Livemusik
- Kinder- und Jugenddisco

**Der Erlös ist für die Behindertenrampe  
der Lukaskirche bestimmt.**

[www.lukaskirche-hannover.de](http://www.lukaskirche-hannover.de)

Dessauerstraße 2 • Vahrenwald • U-Bahn: 1/2 • Bus 128 bis Werderstraße

**17.00 Uhr** Großer  
Laternenumzug  
mit Fanfaren





### Kreativ-Workshop für interessierte Frauen

Weihnachten kommt alle Jahre wieder und kleine selbst gebastelte Geschenke werden benötigt? Oder sich einfach nur in einer Gruppe von kreativen Frauen inspirieren lassen und mit Schere, Klebstoff, Farben und schon vorbereiteten Schablonen aktiv werden und sich selbst mit den fertigen Basteleien eine Freude machen. Für jede ist etwas dabei. Unsere Basteleien sind einfach und haben dennoch den Anspruch, „nach etwas auszusehen!“ Aber im Vordergrund steht der Spaß am kreativen Tun und das Miteinander in der Gruppe. Zwei Donnerstagabende sind auch in diesem Jahr wieder dafür vorgesehen und zwar der 22. und 29. November, jeweils ab 20.00 Uhr im Konfirmandenraum. Der Kostenbeitrag wird an den jeweiligen Abenden eingesammelt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 8. November erforderlich, damit wir genügend Materialien zur Verfügung haben. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 15 begrenzt. Bitte bei E. Siegmund, Diakonin oder im Gemeindebüro anmelden. Wir freuen uns auf gemütliche und fröhliche Stunden. E. Siegmund, Diakonin und Team

### Frühstück für Frauen

Das Frühstück für Frauen gehört schon traditionell zum 1. Adventswochenende dazu, liebe Frauen! Und so soll es auch in diesem Jahr wieder sein. Wir wollen gemeinsam

in fröhlicher Runde mit vielen Frauen zusammen frühstücken. Das Vorbereitungssteam gibt sich immer viel Mühe die Tische liebevoll zu decken und für das leibliche Wohl wird auf jeden Fall gut gesorgt sein. Wir laden Frauen jeden Alters zu unserem „Frühstück für Frauen“ herzlich ein für Samstag, 1. Dezember von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Natürlich wird es an dem Vormittag auch wieder ein Thema geben, das uns begleiten soll. In diesem Jahr werden wir uns mit „Geben und Nehmen! – Alles hat seine Zeit!“ beschäftigen. Ein Thema, das gerade uns Frauen anspricht! Wie ist das mit Geben? Hat es in meinem Leben ein Übergewicht? Was tue ich für die Balance? Aber auch wenn wir alles nur für uns behalten würden und nichts hergeben würden, würde es uns das Gleichgewicht verlieren lassen! Wie und wo schaffen wir Frauen es, neue Kraft zu tanken? Aus welcher Fülle heraus leben wir? Und inwieweit hilft uns unser Glaube, immer wieder Kräfte zu mobilisieren, damit wir den Anforderungen des Alltags gewachsen sind? Ein hoffentlich spannendes Thema, durch das uns in diesem Jahr Pastorin Kirsten Fricke aus Isernhagen begleiten wird. Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis spätestens Dienstag, 27. 11. Zur Kostendeckung erbitten wir an dem Vormittag eine angemessene Spende. Wir freuen uns auf ein besinnliches und ereignisreiches Beisammensein!

E. Siegmund, Diakonin und Team



## Termine

Die kleine Bühne präsentiert



17.11., 14.00 Uhr  
17.00 Uhr  
Premiere

„Hänsel und Gretel“, Märchen der Gebrüder Grimm  
Regie: John Maurer  
Übersicht über alle Termine: siehe unten  
Der Vorverkauf hat bereits begonnen  
Kartenvorbestellung unter Tel. 0511 / 88 97 30 (Maurer)

Literatur am Montagabend



01.10., 19.00 Uhr  
05.11., 19.00 Uhr

Briefe und andere Schriften von Hermann Hesse  
Gedichte und kurze Prosa von Hermann Hesse  
Lesung und Gesprächsleitung: Ortrud Isabella Engelke

Gesprächskreis



11.10., 18.00 Uhr

Thema: „Was bedeutet für Paulus ‚Auferstehung‘? - Ein Einblick in das 15. Kapitel des 1. Korintherbriefes“

Einführung und Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

08.11., 18.00 Uhr

Thema: „Richard Dawkins - Wissenschaftler und Atheist“

Einführung und Gesprächsleitung: W. Kamsker/P. Dr. Burandt

Abend mit der Bibel



16.10., 19.30 Uhr

Thema: „Nimm und lies was Neues - aktuelle Bibelübersetzungen“, Referent: P. Gerd Brockhaus, Geschäftsführer der Hannoverschen Bibelgesellschaft“ (Psalm 23 u. a.)

20.11., 19.30 Uhr

Thema: „Die Frau im Islam“, Referent: Michel Youssif, Prediger im Hannoverschen Verband Landeskirchlicher Gemeinschaften  
Organisation: Werner Garbers

Musik in Lukas



07.10., 17.30 Uhr

Brassy Luke - Blechbläser-Ensemble „auf Biegen und Blechen“  
Eintritt frei

## Blechbläser-Ensemble zu Gast

„auf Biegen und Blechen“ ist eine Gruppe junger Bläser, die sich über das Posaunenwerk Hannover kennen gelernt hat. Nach den ersten Gehversuchen hat sich geballte Musikalität mit Ehrgeiz und Willen gepaart. Die Musiker kommen aus unterschiedlichen Regionen Niedersachsens und Schleswig-Holsteins. Sie treffen sich mehrmals im Jahr um zu proben, Konzerte zu bestreiten, Gottesdienste (und andere Anlässe) zu bereichern und gemeinsam etwas zu erleben. Beruflich ist vom Schüler über den Musikstudenten bis hin zum Computerspezialisten alles vertreten.

## Termine für das Weihnachtsmärchen

17.11.	14.00 u. 17.00 Uhr	10.12.	17.00 Uhr
18.11.	16.00 Uhr	11.12.	17.00 Uhr
19.11.	17.00 Uhr	12.12.	17.00 Uhr
22.11.	17.00 Uhr	15.12.	14.00 u. 17.00 Uhr
26.11.	17.00 Uhr	16.12.	15.00 u. 17.00 Uhr
27.11.	17.00 Uhr	17.12.	17.00 Uhr
28.11.	17.00 Uhr	19.12.	17.00 Uhr
01.12.	14.00 u. 17.00 Uhr	20.12.	17.00 Uhr
02.12.	16.00 Uhr	21.12.	17.00 Uhr
03.12.	17.00 Uhr		
08.12.	15.00 Uhr		
09.12.	15.00 u. 17.30 Uhr		

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarten!

Wenn Dir jemand erzählt,  
dass die Seele mit dem Körper zusammen vergeht und  
dass das,  
was einmal tot ist,  
niemals wiederkommt,  
so sage ihm: Die Blume geht zugrunde,  
aber der Same bleibt zurück und liegt vor uns,  
geheimnisvoll,  
wie die Ewigkeit des Lebens.

**BESTATTUNGSHILFE**  
DEVIAN

Bestattungshilfe Devian GmbH  
30171 Hannover, Hildesheimer Str. 108  
Tel. +49 511 80 777 94 Fax +49 511 80 777 95  
E-Mail [info@Devian.de](mailto:info@Devian.de)  
[www.Devian.de](http://www.Devian.de)



## Reformationstag

Der Reformationstag (31. Oktober) ist DER evangelische Feiertag. An ihm erinnern Protestanten in aller Welt an den Beginn der Reformation durch Martin Luther vor fast 500 Jahren. Ob Luther seine gegen Missstände in der Kirche gerichteten 95 Thesen am 31. Oktober 1517 tatsächlich an die Tür der Wittenberger Schlosskirche schlug, ist zwar historisch zweifelhaft. Die öffentliche Wirkung seiner

Thesen ist jedoch unumstritten. Heute wird der Gedenktag als Gelegenheit zur evangelischen Selbstbesinnung und Selbstprüfung verstanden. Der Augustinermönch Luther wollte die Kirche erneuern und sie zur Botschaft des biblischen Neuen Testaments als ihrem geistigen Ursprung zurückführen. Das zentrale reformatorische Anliegen Luthers war Predigt und Verbreitung des Wortes Gottes einer Reform verweigerte, kam



Martin Luther, im Jahr 1528 porträtiert von Lukas Cranach dem Älteren

es zu der von Luther zunächst nicht beabsichtigten Kirchenspaltung und Bildung der evangelischen Kirche. In den Landeskirchen wurde der Feiertag zunächst je nach dem Termin der Einführung der Reformation gefeiert. Johann Georg II. von Sachsen bestimmte dann 1667 den Tag des „Thesenanschlags“ zum Reformationstag, der sich allgemein durchsetzte. – Heute ist der Reformationstag nur noch in wenigen Bundesländern gesetzlicher Feiertag.

## Seniorenkreis auf Herbstreise

Am Mittwoch, 12. September unternahm der Seniorenkreis wieder einen seiner traditionellen Ausflüge. Bereits im Vorjahr war der Flecken Bad Bodenteich Ziel eines Seniorenausflugs und ist in so guter Erinnerung geblieben, dass die Reise in diesem Herbst wieder dorthin führen sollte. Der Bus fuhr pünktlich um 10.30 Uhr mit 26 Personen ab. Nach ca. 90 km war der Ort, der zwischen Uelzen und Wittingen liegt, erreicht. Er lädt zu beschaulichen Spaziergängen ein, besonders vom schönen Rosengarten waren die Besucher angetan. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Bei schönem Frühherbstwetter erfreuten sich alle Teilnehmer eines rundum gelungenen Ausflugs.

Gastgruppen	Leitung	Wochentag	Häufigkeit	Uhrzeit
Richfaith Christian Centre International Hannover (Nigeria)	Ibezim			
Gottesdienst		Sonntag	wöchentlich	12.30 - 14.30
Bibelstunde		Montag	wöchentlich	18.30 - 20.30
Gebet		Mittwoch	wöchentlich	18.00 - 19.30
Fürbitten/Gebet		Freitag	wöchentlich	18.00 - 20.30
Chorübung		Samstag	wöchentlich	16.00 - 18.00
Nachtgebet		Freitag	monatlich	23.30 - 03.30
Frauengemeinschaft		Samstag	monatlich	14.30 - 15.30
Church of Pentecost (Ghana)	Boama			
Gottesdienst		Sonntag	wöchentlich	12.00 - 16.00
Fürbitten/Gottesdienst		Freitag	monatlich	23.00 - 04.00
Bibelstunde		Mittwoch	wöchentlich	20.00 - 22.00
Gottesdienst		Freitag	wöchentlich	20.00 - 22.00
Teambesprechung		Samstag	wöchentlich	11.00 - 18.00
Canta Nova Chor	Saathoff	Donnerstag	wöchentlich	20.00 - 22.00
Gospelchor „Our Voices“	Garcia	Dienstag	wöchentlich	19.00 - 21.00
Freizeitheim Altenkreis	Gerike	Freitag	wöchentlich	14.00 - 17.00
Einzelmusiker (versch. Instrumente)	20 Personen	verschieden	verschieden	nach Absprache
Gehörlosengottesdienst	Neukirch	Sonntag	monatlich	15.00 - 16.00
Vokalensemble „ars nova“	Zehner	Freitag Samstag	8 * jährlich	19.00 - 22.00 10.00 - 18.00
Ostgottesdienst	Dr. Scheller	Sonntag	4 * jährlich	15.00 - 16.00



Der Russisch-Deutsche Kulturherbst hat bereits im September begonnen und dauert noch bis zum 9. Dezember. Das komplette zweisprachige Veranstaltungsprogramm liegt in allen Freizeitheimen aus und ist im Internet unter [www.fzh-vahrenwald.de](http://www.fzh-vahrenwald.de) bei den Veranstaltungen zu finden.

### Impressum

Druck: akzent druck gGmbH  
Salzmannstr. 5, 30451 Hannover, Tel. 05 11 / 210 80 22

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirchengemeinde  
Redaktion: A. Rieger und Team

# DRALLE

*Bestattungen*

Inhaber D. Peters  
Gegründet 1885

30419 Hannover Alt-Vinnhorst 4  
30161 Hannover Dörnbergstraße 29  
30655 Hannover Podbielskistraße 223

**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**

[www.dralle-bestattungen.de](http://www.dralle-bestattungen.de) · [info@dralle-bestattungen.de](mailto:info@dralle-bestattungen.de)

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME  
BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH  
HAUSBESUCHE



Häusliche Kranken- und Altenpflege  
Seit 1996 Qualitätspflege überall in Hannover

**Kostenfreie Beratung bei Ihnen zuhause**

Telefon: 31 90 72

Sodenstrasse 12 in 30161 Hannover

ABH GmbH - Alten- und Behinderten Hilfsdienst

# ABH

*Alten- u. Behinderten Hilfsdienst*

Tagespflege



Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH

Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10  
[www.abh-pflegedienst.net](http://www.abh-pflegedienst.net) · [abh-pflegedienst@gmx.de](mailto:abh-pflegedienst@gmx.de)  
[www.abh-pflegedienst.net](http://www.abh-pflegedienst.net) WebTÜBlin

## Elektrotechnik

# Goslar



Elektroinstallation Planung und Ausführung  
Gebäudetechnik – Datennetzwerke

Seestraße 4, 30171 Hannover **Tel. 81 46 48**



## OTTO BÜSING

Sanitär-Heizungsbau GmbH  
Gasgeräte Wartung und Installation

Vahrenwalder Straße 101 · 30165 Hannover

**☎ 350 67 46**

Fax 350 21 00

uni**versal**  
ser**vice** **W**  
**allround**

**Ihr Handwerker für  
fast  
alles**

Inh.: M. Seidel  
Kirchröder Str. 90  
30625 Hannover

**Tel.: 55 80 05**



**Hallo Taxi!**  
1150  
**3811**

Mit über 600 Taxen,  
die Nr. 1 in der Region  
Hannover

[www.taxi-hannover.de](http://www.taxi-hannover.de)

## Haus Sparkuhl

Hotel-Garni GmbH



**Das freundliche,  
familiäre Hotel in der City**  
(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover  
Telefon: (0511) 93 78-0  
Telefax: (0511) 93 78-199  
Homepage: [www.hotel-sparkuhl.de](http://www.hotel-sparkuhl.de)



**Taufen:** –

**Trauung:** –

**Verstorbene:** –



### Seniorengeburtstage im Oktober

Berndt, Manfred	05.10.	80 J.
Block, Ingeborg	07.10.	81 J.
Hahlbohm, Ernst	08.10.	90 J.
Herrmann, Erika	13.10.	81 J.
Tänzer, Helmut	14.10.	85 J.
Hollmann, Lisbeth	14.10.	90 J.
Leiner, Hermann	15.10.	85 J.
Lüders, Elfriede	15.10.	84 J.
Meitz, Arnold	19.10.	88 J.
Hahlbohm, Betty	20.10.	88 J.
Ulmer, Ursula	24.10.	80 J.
Barz, Elli	24.10.	93 J.
Schrader, Hannelore	24.10.	80 J.
Schwuchow, Erika	29.10.	81 J.
Bartels, Gisela	30.10.	80 J.

### Seniorengeburtstage im November

Bittmann, Hanna	05.11.	80 J.
Kossak, Margarete	05.11.	94 J.
Steffen, Helga	05.11.	81 J.
Schmidt, Gerda	07.11.	90 J.
Schwarz, Gerda	09.11.	85 J.
Heinemann, Hedwig	13.11.	87 J.
Klein, Ana	15.11.	88 J.
Strohmeyer, Else-Marie	18.11.	81 J.
Witte, Erwin	18.11.	85 J.
Eggers, Marianne	18.11.	83 J.
Küster, Kurt	19.11.	83 J.
Kretschmer, Alfred	20.11.	80 J.
Laborenz, Erich	22.11.	85 J.
Helbing, Heinz	23.11.	84 J.
Hoffmann, Erika	24.11.	80 J.
Bruhnke, Gerda	28.11.	82 J.
Vollbrecht, Hanna	29.11.	87 J.
Iwanetzki, Dora	30.11.	87 J.



*Jesus Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst;  
aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.*

Dr. Elke Kistenbrügge und Per Kistenbrügge Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Zietenstr. 2, Tel. 317047	Dr. Matthias Berndt und Dr. Irina Jordan-Berndt Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin Voßstr. 24, Tel. 620025	Ralph Degering und Dr. Heide Grüter-Degering Fachärzte für innere Medizin Vahrenwalder Platz 3, Tel. 623060
Ambulante Pflegehilfe Hannover Graziela Rose-Adam Sodenstr. 12, Tel. 319072	CREATIV frisuren S. Sander G. Howind Isernhagener Str. 30, Tel. 331173	Trinkhalle Ömer Kiosk Isernhagener Str. 1, Tel. 3885509
Elena Arndt Fachärztin für Allgemeinmedizin Vahrenwalder Str. 52, Tel. 319532	Bäckerei und Konditorei WERNER Voßstr. 19, Tel. 662319	ZFD - Praxis für Podologie Doris Gebers und Maria Lukasik GbR Kriegerstr. 21, Tel. 662893
Nord-Apotheke Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3504245	WINGERT Weinhandel Husarenstraße 4, Tel. 666278	MUSIMIET Vermietung und Verkauf von Musikinstrumenten Dörnbergstr. 6, Tel. 312296
Vahrenwalder Apotheke Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 83, Tel. 5903170	Änderungsschneiderei Evangelia Bandrali Isernhagener Str. 27, Tel. 332500	TERASKE Ortho Reha GmbH & Co. KG Vahrenwalder Str. 62, Tel. 317653
Adler-Apotheke Inh. Dr. Irandoost Voßstr. 24, Tel. 660935	Dr. Roland Keimer Facharzt für Allgemeinmedizin Ferdinand-Wallbrecht-Str. 33, Tel. 697822	Maßschneiderei Jörg Krautheim Meisterbetrieb Jakobistr. 27, Tel. 665719
Frank Gattermann Zahnarzt Isernhagener Str. 4, Tel. 317531	ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst Drostestr. 41, Tel. 341010	Dr. med. dent. Stefan Thomas Zahnarzt Vahrenwalder Str. 67, Tel. 3520654
Praxis für Ergotherapie & Physiotherapie Jörg Denker Isernhagener Str. 16, Tel. 1233622	Kathi's Lädchen Inh. Kathrin Pieper Voßstr. 19, Tel. 3882130	Peter Gollmann und Dr. Frank Oreschko Ärzte für Orthopädie Vahrenwalder Str. 71-75, Tel. 3500307
Kleintierpraxis Berg prakt. Tierarzt Dessauerstr. 5, Tel. 317383	Mirko Philipp Zahnarzt Jakobistr. 45	Gesundheitscenter Marwede & Marwede GbR Vahrenwalder Str. 88 Tel. 2627000
Ger Kretschmer Facharzt für Innere Medizin Jakobistr. 46, Tel. 662933	Backwaren Shop Ale Kriegerstr. 33	Physio-Vahrenwald Inh. Herbert Gilica Vahrenwalder Str. 90, Tel. 3503925
R. Neumeier Schuh- u. Schlüsseldienst Voßstr. 25	Tante Emma Kiosk Vahrenwalder Platz 2	Drogerie R. Marquard Voßstr. 52 Tel. 668622
W. Großkopf Büromaschinen und Bürobedarf Voßstr. 37, Tel. 662902	Cosmetique 49 Mehrnatz Mehregan Jakobistr. 49, Tel. 628514	Pelz Frerking GmbH Inh. Verena Fiene Vahrenwalder Str. 34, Tel. 317468
Dr. med. Kurt Paczkowski Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilkunde und Umweltmedizin Kleiststr. 13, Tel. 668483	Dr. med. U. Müller-Rhein Facharzt für Allgemeinmedizin und Akupunktur Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3503331	

Wir danken für die gute Zusammenarbeit. Die Redaktion

Kindergruppe	5- bis 11-Jährige	MI	15.30 - 16.30 Uhr
Konfirmandengruppen	Vorkonfirmanden	DI	16.45 - 17.45 Uhr
	Hauptkonfirmanden	DI	16.00 - 17.00 Uhr
Jugendgruppen	13- bis 16-Jährige	DI	18.30 - 20.00 Uhr
	ab 17-Jährige	MI	17.30 - 19.00 Uhr
Kinder- und Jugendbibliothek	Susanne Becker, Tel. 3 50 60 64 Karin Gläsel-Manoussakis	MO	12.00 - 14.00 Uhr
		DI	16.00 - 18.00 Uhr
		MI	16.00 - 18.00 Uhr
Christophoruskreis	Gerda Garbers	jeden	2. oder 3. DO im Monat 15.00 Uhr
Hauskreis	bei Anna Mander, Tel. 35 39 37-30	jeden	1. MI im Monat 19.30 Uhr
Frauenbibelkreis	Diakonin Elke Siegmund und Gerlind Wagenfeld	jeden	4. MI im Monat 20.00 - 22.00 Uhr
Bastel- und Handarbeitskreis	Ruthild Siebert	jeden	1. und 3. MI im Monat 16.00 Uhr
Kirchenchor	Sabine Müller, Tel. 169-35 91	DO	19.45 Uhr
Flötengruppen	Kontakt: Angela Wurl, Tel. 31 99 69	MO	15.15 - 19.00 Uhr
		DI	17.30 - 19.30 Uhr
Seniorenkreis		jeden	MI 15.00 Uhr
Theatergruppe	Kontakt: Angelika Maurer, Tel. 88 97 30	MO	18.00 Uhr
Gesprächskreis	P. Dr. C. Bogislav Burandt	DO	11.10., 08.11., 18.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	jeden	1. MO im Monat , 19.00 Uhr
Abend mit der Bibel	Werner Garbers, Tel. 62 79 61	DI	16.10., 20.11., 19.30 Uhr
Bibel lesen	Abayomi O. Bankole, Tel. 3 68 15 38	jeden	2. und 4. MO 19.00 Uhr im Monat
Wandergruppe	Max Petereit, Tel. 39 16 05	FR	12.10., 26.10., 09.11., 23.11. 15.00 Uhr
Posaunenchor	Alexander Kockel, Tel. 12 60 93 11	MO	17.00 - 19.00 Uhr
Lukas-Tanzkreis	Edith Kruse, Tel. 66 17 60	DI	15.00 - 16.30 Uhr
Tanzgruppe	Edith Kruse, Tel. 66 17 60	jeden	1., 2. und 4. DI im Monat 19.30 - 21.00 Uhr
Nachbarschaftsgruppe	Heide Knauf, Tel. 31 75 40		unregelmäßig

Ev.-luth. Lukaskirche, Dessauerstr. 2, 30161 Hannover

Anschrift 1  
Anschrift 2  
Anschrift 3  
Anschrift 4

Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindebüro	Anna Mander	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 e-mail: buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: MO - DI, DO 10.00 - 12.00 Uhr MI 16.00 - 18.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Göhrdestr. 2, 30161 Hannover Tel. 35 39 37-34 e-mail: b.burandt.lukaskirche@web.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Klaus Behn Stellv. Vorsitzender: P. Dr. Burandt	Tel. 81 82 82
Diakonin	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 e-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindergarten	Kerstin Röttger (Leitung), Anne Buyny-Thies, Helga Schreiber, Christiane Wegner, Kathrin Wiesner	Tel. 35 39 37-35
Küster	Michael Klein	Tel. 35 39 37-37 oder Tel. 31 84 95 (privat)
Kirchenmusikerin	Young-keum Chung	Tel. 2 35 11 76

### Was sonst noch wichtig ist

Diakoniestation	Wittenberger Str. 136, 30179 Hannover	Tel. 96 612-0
Spendenkonto	Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)	Konto-Nr. 249 238
Gemeindebriefredaktion		gemeindebrief@lukaskirche-hannover.de
Internetredaktion		redaktion@lukaskirche-hannover.de